

# Gemeindebrief

DEZEMBER 2023 BIS FEBRUAR 2024



**DANKE!**

**Er kennt das Haus wie sonst keiner  
Unser Küster geht nach über 36 Jahren**

## Liebe Leserinnen und Leser!

Am 11. September 1987 wurde Jürgen Meyermann als Küster in St. Michaelis noch unter den Pastoren Koch, Hammersen und Marahrens und dem Kirchenvorstandsvorsitzenden Herrn Mencke eingestellt. In knapp vier Jahrzehnten hat er viele kommen und gehen sehen: Kantoren, Pastorinnen und Pastoren, Diakoninnen, Superintendenten und 17 Jahre lang Superintendentin Christine Schmid. Wir glauben, dass es niemanden gibt, der die St. Michaelis-Kirche so gut kennt wie er, die Geheimgänge, das liturgische Inventar, die Heizungs- und Mikrofonanlage, und was sich in den vielen Schränken und Nischen alles so verbirgt. Die Gemeinde verdankt ihm sehr viel. Er hat "sein Haus" geliebt und gehegt. Er war der Dreh- und Angelpunkt, der Hüter der Schlüssel. Er hat Großbaustellen betreut, wie z.B. die große Sanierung im Jahr 2005 als das legendäre grüne Tuch von der Decke kam. Er hat erlebt, wie zum 300. Geburtstag der Orgel und zum 600. Geburtstag der Kirche die Bänke rausgenommen worden sind.

Im März wird ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Auch diese Menschen kümmern sich um das Haus und den Haushalt von St. Michaelis. Wegen der Online-Wahl stellen sich die Kandidatinnen und Kandidaten schon in dieser Ausgabe vor. Aber vorher wird im Advent und zu Weihnachten viel los sein in unserer Kirche: "Macht hoch die Tür, die Tore macht weit ..." Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Adventszeit. Ihr Redaktionsteam  
*Rotraut Kahle und Pastor Stephan Jacob*



**Küster Jürgen Meyermann vor dem Kanzelkorb neben der Krippenszene. Zu sehen in der Weihnachtsgeschichte aus Lüneburg 2021**



3	Andacht
4 - 5	Abschied von Küster-Legende
6 - 9	Kirchenvorstandswahl
10	Christmarkt & Sternaktion
11	Adventskonzert mit Motettenchor Erzählkonzert; Jagdhornbläser
12	Treffen mit Senioren Lüneburg singt Lebendiger Adventskalender
13	Weihnachten mit Menschen aus der Ukraine Gottesdienst für verwaiste Eltern
14 - 15	Gottesdienste
16	Familienfreizeit Rückblick
17	Kinderkirche; Krabbelgottesdienst Taizé-Andacht
19	Gruppen & Chöre
21	Der neue Küster stellt sich vor Jüdische & christl. Entdeckungen
23	Familienzentrum Plus
24	Brot für die Welt
25	Unter Gottes Segen
26	Kontakte und Impressum
27	Bildergalerie
28	Lebendiger Adventskalender



Die Liebe ist eine tiefe Sehnsucht in uns Menschen. Deshalb gibt es auch so viele Lieder, Romane und Gedichte über die Liebe. Wenn man verliebt ist, dann möchte man die ganze Welt umarmen. Dann ist es leicht, alles in Liebe geschehen zu lassen. Im Griechischen gibt es mehrere Worte für die Liebe. Das eine ist Eros und meint die erotische Liebe. Das andere Wort ist Agape und meint Liebe als Konzept mit vielen Seiten: Liebe ist etwas Persönliches, etwas Gemeinschaftliches, etwas Politisches und Kulturelles. Es ist die Liebe zu den anderen, die keinen Gefühlsüberschwang meint, sondern die einfach den anderen als Menschen respektiert, der bisweilen bedürftig ist, wie wir alle und dem man hilft, wie man sich wünscht, dass mir auch geholfen werde, wenn ich bedürftig bin. Das ist ein Konzept auf Gegenseitigkeit.

Soviel auch über die Liebe philosophiert wird, der Apostel Paulus sagt es der Gemeinde in Korinth (1. Kor. 16,14) klar und schlicht: "Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe." Er macht damit deutlich: An der Liebe und Nächstenliebe erkennt man, wer zur christlichen Gemeinde gehört: Wie Menschen miteinander umgehen in Wort und Tat und diese Liebe weitergeben. In dieser Liebe wird Gottes Liebe lebendig. Darum: Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe. Das ist unser Auftrag als Christinnen und Christen. Das ist die Jahreslosung für das neue Jahr.

Wir Menschen und unsere Menschenleben sind zutiefst ineinander und mitein-

ander verwoben. Das erleben wir aktuell. Bei allen unterschiedlichen politischen und persönlichen Meinungen erinnert uns die Jahreslosung daran, dass es für uns Christen keine Alternative zur Liebe gibt. Sie gilt allen Menschen.

Wir sind keine Einsiedler, sondern wir sind voneinander abhängig und dort wo wir einander lieben, einander helfen mit guten Worten und Taten, da entsteht ein Kraftfeld der Wärme, in das andere eintreten können, wenn ihnen kalt ist. Diese Agape, dieses Lebenskonzept, das Respekt und Fürsorge, Solidarität und Empathie miteinschließt, ist die Liebesgeschichte zwischen Gott und den Menschen. Weihnachten erinnern und feiern wir diese Liebesgeschichte. Das Reich Gottes, von dem Jesus gepredigt hat, kann ich in der Idee der gelebten

## Liebe ist ein Lebenskonzept

Nächstenliebe in Umrissen erkennen. Im Advent zünden wir zu Hause und in den Kirchen wieder Kerzen an. Das Licht soll warm leuchten in die Welt und soll mehr und mehr werden. In jeder und jedem von uns kann wie in einer Kerze Gott in der Welt leuchten.

Diese Kraft wünsche ich Ihnen für Advent und Weihnachten und das Neue Jahr.

Ihre  
Pastorin Silke Ideker



## Unser Küster - "meine" Kirche

Jürgen Meyermann ist eine Institution. Er hat nicht nur viele Pastorinnen und Pastoren kommen und gehen sehen, sondern es immer geschafft, sich auf ihre Eigenarten einzustellen und ihre Ideen für Gottesdienste und Veranstaltungen nach Möglichkeit umzusetzen. Seine handwerklichen und kreativen Fähigkeiten, seine Lust am Gestalten und seine Erfahrungen haben uns bereichert. Wie gut, dass er uns hin und wieder geerdet hat, wenn wir zu viel wollten. Dazu brauchte Jürgen Meyermann sicherlich so manches Mal Geduld und auch Humor. Er hat seinen Beruf als Küster als Berufung gelebt. Niemand kennt St. Michaelis als Gebäude so gut wie er. Wie oft war er der erste und der letzte in der Kirche zur Vor- oder Nachbereitung von Veranstaltungen! Aufgrund seiner langjährigen Erfahrungen und auch seiner Menschenkenntnis, hat er vieles im Blick gehabt und vorausschauend agiert. Nicht nur das Team der Kirchenwachen hat in ihm einen verlässlichen Ansprechpartner gehabt. Er war ansprechbar für viele Menschen, die in St. Michaelis ein und aus gingen. Eigentlich sind St. Michaelis und unser Team ohne Jürgen Meyermann nicht zu denken. Wir werden ihn vermissen. Unseren Dank feiern wir im Gottesdienst zur Verabschiedung am 14. Januar. *Pastorin Silke Ideker für das Pfarramt*

"Geht nicht, gibt's nicht!" Dieser Spruch passt perfekt zu Jürgen Meyermann. Ich schätze ihn als einen Menschen, der hilfsbereit, zupackend, freundlich und lösungsorientiert ist. Im Zusammenhang mit den großen Oratorien-Aufführungen hat er stets jedes logistische Detail im Blick gehabt und dafür gesorgt, dass die Konzerte reibungslos ablaufen konnten. Ein typisches Jürgen-Erlebnis: Als unmittelbar vor der diesjährigen Aufführung der Bachschen Matthäus-Passion die Truhenorgel ihren Geist aufgab und ich in Panik auszubrechen drohte, blieb er gelassen, baute die Orgel auseinander, entdeckte ein defektes Kabel und führte sofort die Reparatur durch. Pünktlich zum Konzert lief die Orgel wieder. Danke, lieber Jürgen!  
*Kantor Henning Voss*



300. Geburtstag  
der Orgel 2007

## Nichts ist unmöglich - frag Jürgen!

Jürgen Meyermann war immer schon ein großer Unterstützer unseres Kinderchores. Auch, als der Kinderchor in seinen ersten Jahren noch sehr klein besetzt war, hat er die Kinder ernst genommen und immer so lange gekramt, gebaut und umgestellt, bis alle zufrieden waren. Den Höhepunkt seiner Inszenierungskunst erlebten wir sicherlich mit dem schwebenden Ballon zur Luftmusik – nicht nur in unserer Michaeliskirche, sondern auch im Bremer Dom, als Jürgen Meyermann uns auf unserer kleinen Konzertreise begleitete und dort im Dom ins Gewölbe stieg. *Dörte Lorkowski für den Kinder- und Jugendchores*

Auch unsere gemeinsame Zeit geht nun zu Ende. Gewölbe, Risse, Mauer- und Dachziegel, das grüne Tuch, Vermessung, Glocken, Bänke, Handwerker, Termine und Vieles mehr hat uns 30 Jahre verbunden. Mit Ihnen geht mein zuverlässiger Partner, der die Michaeliskirche kennt wie sonst niemand. Von mir ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit. Für Sie alles Gute!  
*Reinhard Benhöfer von der Klosterkammer*

Wir als Kirchenvorstand haben vor allem bei unseren Gottesdienstbegleitungen Deine Zuverlässigkeit schätzen gelernt: Die richtige Seite im Perikopenbuch ist immer aufgeschlagen. Hatten wir bei besonders gut besuchten Gottesdiensten zu wenige Gesangbücher, Du warst zur Stelle. Lasen wir zu laut oder zu leise, dann hast Du nachgesteuert. Wir haben ganz schnell gelernt, die Gesangbücher nach Deinen Wünschen einzuordnen und die Scheine beim Zählen ordentlich übereinander zu legen - dabei mussten wir immer mal schmunzeln. Es war wunderbar deinen Erzählungen von früher zu folgen. Danke für Deine Kollegialität!  
*Heidrun Schaarwächer, stellvertretende KV-Vorsitzende*

Ich werde den  
Erklär-Bär  
vermissen.  
Küsterin  
Sonja Denecke

**Herzliche Einladung  
zur Verabschiedung am  
Sonntag, den  
14. Januar im Gottes-  
dienst um 10.00 Uhr**

## Sie bekommen Post! - Kirchenvorstandswahl

Sie wissen es vermutlich längst: Am **10. März 2024** wählt unsere Kirchengemeinde – wie überall in unserer Landeskirche – den neuen Kirchenvorstand für die kommende Amtsperiode. Zum ersten Mal können Sie als Gemeinemitglied komfortabel digital von zu Hause wählen – ohne einen Antrag auf Briefwahl stellen zu müssen. Im Februar 2024 bekommen Sie Wahlunterlagen nach Hause geschickt. Damit halten Sie alles in der Hand, um wählen zu können. Sie können Ihre Stimme entweder online abgeben oder kostenlos per Brief wählen. Eine zusätzliche Urnenwahl wird es in unserer Gemeinde erstmalig nicht geben.

Die Vorbereitungen für die Kirchenvorstandswahl laufen seit dem Sommer auf Hochtouren. Seit Anfang November stehen die Kandidatinnen und Kandidaten unserer Kirchengemeinde nun fest. Wir danken allen Kandidierenden herzlich für Ihre Bereitschaft, sich in der Gemeindeleitung zu engagieren. Nähere Informationen zu unseren Kandidatinnen und Kandidaten finden Sie auf den nächsten Seiten sowie auf der Homepage unserer Kirchengemeinde ([www.sankt-](http://www.sankt-michaelis.de)

[michaelis.de](http://www.sankt-michaelis.de)). Am **18. Februar** stellen sich alle Kandidierenden im Rahmen des Gottesdienstes kurz vor. Eine Kurzvorstellung bekommen Sie auch mit den Wahlunterlagen zugeschickt. Am 10. Dezember 2023 werden die Wählerverzeichnisse geschlossen. Dies bedeutet, dass alle, die am 10. Dezember zu unserer Kirchengemeinde gehören und am Wahltag dann mindestens 14 Jahre alt sind, ihre Stimmen bei der Kirchenvorstandswahl in St. Michaelis abgeben dürfen. Die Anzahl der Stimmen, die Sie abgeben dürfen, entspricht der Anzahl der zu wählenden Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher. Bei uns haben Sie also insgesamt acht Stimmen. Bis zu drei Stimmen können Sie davon jeweils auf eine Person kumulieren.

Unsere Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Seien Sie dabei! Diesmal ist die Wahl für Sie besonders leicht, komfortabel und zeitsparend!

Es grüßt Sie herzlich  
*Ihr Pastor Gunnar Jahn-Bettex,*  
Vorsitzender KV St. Michaelis



## Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten

Diese 13 Frauen und Männer kandidieren für die Wahl zum Kirchenvorstand. Sie geben der St. Michaelis-Kirchengemeinde ein Gesicht. Hier stellen sie sich kurz vor (in alphabetischer Reihenfolge). Die Altersangaben beziehen sich auf den Wahltag (10. März 2024).



**Dr. Jan Böttcher**, 67, ledig, Physiker im Ruhestand. Ich wohne seit bald fünf Jahren in Lüneburg und erlebe St. Michaelis als eine sehr lebendige Gemeinde mit sehr engagierten Pastor:innen. In diesem Umfeld möchte ich gestaltend mitwirken. Dabei würde ich im Beruf erworbene Kompetenzen (u.a. Projektmanagement, strategische Planung) und meine in verschiedenen Ehrenämtern (im sozialen Bereich) erworbenen Kenntnisse einbringen. Mögliche Interessen sind z.B. die Bereiche Diakonie und Zusammenarbeit Innenstadtkirchen.



**Michael Elsner**, 63, wiederverheiratet, vier erwachsene Kinder. Hauptamtlicher Vorstand im Lebensraum Diakonie, Diakonisches Werk, Geschäftsführer Neue Arbeit Lüneburg. Aktiv im Kuratorium Sieb & Meyer Stiftung, Stiftungsrat Bode-Stiftung, Beirat Mosaique - Haus der Kulturen u. v. m. Lektor der Kirchengemeinde und seit 11 Jahren im Kirchenvorstand. Besondere Interessen für Diakonie in der Gemeinde, interreligiöseren und -kulturellen Dialog, Zukunft der Kirche.



**Dr. Marit Feldmann**, 47, verheiratet, drei Kinder, Psychologin. Seit 2018 bin ich im Kirchenvorstand und habe die Mitarbeit in Gottesdiensten (insbesondere die Lesungen) schätzen gelernt. Nach wie vor singe ich im Kammerchor und der Kantorei und engagiere mich im Bereich der Kirchenmusik. Gerne würde ich mein Engagement im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit noch verstärken und mich weiterhin im Kirchenvorstand von Sankt Michaelis einbringen.



**Johanna Isermann**, Single, 59 Jahre, Ergotherapeutin. Ich engagiere mich seit 2012 in der Kinderkirche und in der Gartenkirche. Seit 2 Jahren bin ich im Kirchenvorstand und auch in der Kirchenkreissynode. In einer Zeit von vielen Veränderungen in der Landeskirche ist es mir wichtig die Zukunft der Kirche mit zu gestalten und St. Michaelis ein eigenes Gesicht zu geben, wobei mir die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen besonders am Herzen liegt.



**Dr. Sebastian Küster**, 53, verheiratet, zwei Kinder, Lehrer an der Herderschule. „Kirche?“ – erst meckern, dann austreten: Das ist keine Lösung. Wir können in unserer Gemeinde mit Vielem zufrieden sein. Aber Verbesserungspotential gibt es immer. Wenn Sie mich wählen, werde ich mich eine weitere Amtszeit im Kirchenvorstand dafür einsetzen, dass wir in Sankt Michaelis die bunte Vielfalt unserer lebendigen Gemeinschaft erhalten und vertiefen.



**Dr. Jochen Volmer**, 53, verheiratet, zwei Kinder, Patentanwalt. Unsere Kirche ist ein wunderbarer Ort für Begegnungen, Glauben und Musik. Mir persönlich liegen die Gottesdienste, die Kirchenmusik, an der ich u.a. in der Kantorei mitwirke, und unsere bunte Gemeinschaft von Jung bis Alt sehr am Herzen. Ich würde deshalb gerne im Kirchenvorstand die Weiterentwicklung der Gemeinde aktiv mitgestalten und dazu meine Erfahrung im Recht und in der Organisation einbringen.



**Oliver Mager-Ehlers**, 49, verheiratet, 3 Töchter, IT-Bereichsleiter, Mitinitiator der Seite [www.wohnzimmerkirche.net](http://www.wohnzimmerkirche.net). Während des Lockdowns empfand ich einen besonderen Zusammenhalt in dieser Gemeinde. Unser Engagement bei den Outdoor-Krippenspielen über die vergangenen 3 Jahre hinweg hat mir Freude bereitet und diese Verbindung verstärkt. Meine Fähigkeiten möchte ich schwerpunktmäßig in den Bereichen Digitales und Finanzen einbringen.



**Frederike von der Lancken**, 31, Umweltwissenschaftlerin, nebenberufliche Kirchenmusikerin. Seit meiner Studienzeit fühle ich mich in der Gemeinde und den Chören von St. Michaelis zu Hause. Hin und wieder begleite ich Gottesdienste an Orgel und Klavier. Gerne möchte ich mich für die Themen Nachhaltigkeit in der Kirchengemeinde und Angebote für jüngere Menschen engagieren. Ich bringe berufliche Erfahrung aus dem Projekt- und Fördermittelmanagement mit.



**Dr. Eric Richter**, 55, verheiratet, 4 Söhne, Chemiker. Seit 2008 wohnen wir in Lüneburg. Über die zahlreichen Angebote in der Gemeinde konnten wir schnell Kontakte knüpfen und heimisch werden. Im „Technikteam“ Sorge ich für Fotoaufnahmen oder Videoübertragungen in besonderen Gottesdiensten. Auch wenn meine eigenen Kinder mittlerweile erwachsen sind, möchte ich die Jugendarbeit in der Gemeinde weiterentwickeln. Im Finanzausschuss kümmere ich mich um den verantwortungsvollen Umgang mit den Gemeindefinanzen.



**Frank Wedekind**, 61, verheiratet, zwei Kinder, Gruppenleiter in einer Werkstatt für behinderte Menschen. Vor 6 Jahren bin ich in den Kirchenvorstand berufen worden und engagiere mich seither im Bauausschuss und in der „Gartenkirche“. Ich erlebe die Gemeinde als einen sehr lebendigen und generationenübergreifenden Ort und es erfüllt mich mit Freude, ja auch mit Stolz, hieran mitwirken zu dürfen. Es ist eine bereichernde Erfahrung. Deshalb würde ich mich gerne eine weitere Amtszeit im Kirchenvorstand engagieren.



**Catharina Sievers**, 50, verheiratet, ein erwachsener Sohn, HR Business Partner und Ausbildungsleitung in einem Hamburger Konzern, seit 2021 im Kirchenvorstand von St. Michaelis. Ehrenamtliche Arbeit ist für mich eine persönliche Bereicherung. Besonders die Teilnahme an Gottesdiensten sowie meine Mitarbeit im Personalausschuss des Kirchenvorstands bereiten mir Freude. Ein lebendiges Gemeindeleben über alle Generationen hinweg liegt mir besonders am Herzen.



**Thomas Wusterack**, 62, evangelischer Theologe, verheiratet, vier erwachsene Kinder. Nach einigen Umwegen im Lehramt angekommen, unterrichte ich seit 14 Jahren an der Wilhelm-Raabe-Schule die Fächer Ev. Religion, Werte und Normen, Politik-Wirtschaft. Ich kandidiere für den Kirchenvorstand mit dem Wunsch, mich mit meinen Erfahrungen als Theologe und Lehrer in die Gemeinde einbringen zu können. Mir ist es ein Anliegen, christlichen Glauben, Moderne und gesellschaftliche Verantwortung zusammenzudenken und zu leben.



**Barbara Simon**, 55, verheiratet, drei Kinder, Förderschullehrerin. Die Mitarbeit in meiner Kirchengemeinde begleitet mich seit meiner Jugend. Zuletzt habe ich den sonntäglichen, parallel zum Gottesdienst stattfindenden, Kindergottesdienst mitgestaltet. Gerne würde ich mich für die Jugendarbeit engagieren und so dazu beitragen, das bestehende Angebot, z. B. durch eine Kooperation mit den anderen Stadtkirchen, zu erweitern.



## Christmarkt

Am ersten Advents-Wochenende, 2. und 3. Dezember, veranstaltet der Arbeitskreis Lüneburger Altstadt den historischen Christmarkt rund um die St. Michaeliskirche. Dazu wird auch die Kirche geöffnet sein. Traditionell bietet der Dienstagstreff seine Handarbeiten an, wie immer für einen guten Zweck. Auch in diesem Jahr werden die gestrickten Socken und Pulswärmer reißenden Absatz finden. Von dem Erlös des Vorjahres haben im letzten Jahr das Familienzentrum, die Diakoniekasse der eigenen Gemeinde und der ambulante Hospizdienst profitiert. Das zusätzliche Häuschen für die Gartenkirche, das man in der Fotogalerie auf Seite 27 sieht, ist vollständig vom Dienstagstreff finanziert worden. Im Nordschiff betreuen Konfirmandinnen und Konfirmanden ein Kirchencafé zugunsten für „Brot für die Welt“.



**Es lohnt sich rechtzeitig zu kommen. Bestimmte Spezialitäten (wie z.B. Puppenkleidung) sind oft rasch ausverkauft.**

Den Abschluss des historischen Christmarktes bildet das traditionelle Adventsingen um 17.00 Uhr. Es wird gestaltet vom Vokalensemble St. Michaelis unter der Leitung von Kantor Henning Voss.

## Sternaktion

Unter dem Motto „Freude macht Freude“ gibt es seit vielen Jahren die Sternaktion in St. Michaelis. Kinder (bis 18 Jahre) aus unserer Kirchengemeinde, deren Eltern nicht die Möglichkeit haben, ihren Kindern Weihnachtswünsche zu erfüllen, sollen zu Weihnachten beschenkt werden. Zum historischen Christmarkt, am Wochenende des 1. Advents, werden die Sternwünsche in der Kirche hängen und können von Ihnen abgepflückt werden. Erfüllen Sie einem Kind den Wunsch. Das Geschenk sollte einem Wert von ca. 15-20 EUR entsprechen. Die Geschenkpäckchen - mit dem Stern versehen -

können dann bis spätestens Freitag, 15. Dezember, in der Küsterei der St. Michaeliskirche abgegeben werden. Die Geschenke werden kurz vor Heiligabend von unserem Sternenteam zu den Kindern gebracht. Wir freuen uns, wenn auch in diesem Jahr die Aktion wieder zur Freude für die Kinder werden kann. Erfahrungsgemäß gibt es immer weniger Sternwünsche als Menschen, die Wünsche erfüllen möchten. Sollten Sie keinen Stern mehr abpflücken, so dürfen Sie gerne spenden. Diese Unterstützung kommt unserer diakonischen Arbeit zugute – Familien mit Kindern, Alleinerziehenden, Menschen in Not. KKA Lüneburg  
DE96 2405 0110 0000 0002 16  
Stichwort „Diakonie St. Michaelis“

## Adventskonzert mit dem Motettenchor

Der Motettenchor lädt zu einem adventlichen Konzert am Sonntag, den 10. Dezember um 19.00 Uhr in der St. Michaeliskirche ein. In dem ersten Teil des Programms steht die Kantate „Machet die Tore weit“ von Georg Philipp Telemann und das „Magnificat“ von Antonio Vivaldi auf dem Programm. Zudem ist das bekannte sog. „Weihnachtskonzert“ (concerto grosso op. 6 Nr. 8) von Arcangelo Corelli zu hören. Im zweiten Teil des Konzerts machen wir dann einen Zeitsprung und stellen Bearbeitungen und Kompositionen zur Adventszeit vor, die erst vor wenigen Jahren entstanden sind. Der Chor singt in diesem Teil a cappella Stücke u.a. von Ola Gjeilo, Oliver Gies und Neil A. Johnson. Am Vorabend findet das Konzert in St. Dionys um 19.00 Uhr statt.



## Erzählkonzert am 3. Advent

Advent ist eine Zeit, in der wir auf Weihnachten warten, uns besinnen können und auch darüber nachdenken, was wir zu verschenken haben. Christine Rohde erzählt am Sonntag, 17. Dezember um 17.00 Uhr bewegende Geschichten im Gemeindehaus Auf dem Michaeliskloster.



Die frei erzählten Geschichten werden von Kathlen Gerdau auf der Gitarre eingeraht.

## 2. Advent mit Jagdhorn-Bläsern

Mittlerweile ist es eine schöne Tradition, dass ein Adventsgottesdienst von Böhmschholzer Jagdhornbläsern musikalisch bereichert wird. Für Wolfgang Jaensch, der das 20-köpfige Ensemble mit unterschiedlichen Hörnern leitet, ist die „Intrada“ zum Einzug immer ein besonders feierlicher Moment. In diesem Jahr sind sie wegen der verkürzten Adventszeit schon am 2. Advent im Gottesdienst zu hören.



## Treffen mit Seniorinnen und Senioren

Alle Jahre wieder freuen wir uns, dass wir zwei Adventsfeiern für Seniorinnen und Senioren anbieten. Wo auch immer Sie wohnen, seien Sie herzlich willkommen!

*Mittwoch, 6. Dezember  
von 15.00 – 17.00 Uhr*

Gemeindehaus  
Auf dem Michaeliskloster 2  
mit Pastorin Annegret Bettex und Team

*Mittwoch, 13. Dezember  
von 15.00 – 17.00 Uhr*

Gemeindehaus  
Werner-von-Meding-Straße 2  
mit Pastor Stephan Jacob und Team



Bei den Adventsfeiern wird viel gesungen und ein fröhliches Programm geboten.

Der Seniorenkreis, der am letzten Mittwoch im Monat von 15.00 - 17.00 Uhr im Gemeindehaus in der Werner-von-Meding-Str. 2 stattfindet, freut sich immer über neue Gesichter.

*Mittwoch, 31. Januar*  
Die Seele - Reanimation  
*Mittwoch, 28. Februar*  
Hauptsache gesund!?

## Lebendiger Adventskalender

Vom 1. bis 23. Dezember trifft man sich an jedem Abend (mit Ausnahme der Sonntage) um 18.00 Uhr bei einer Familie zu Hause, "draußen vor der Tür". Die Gastgeber führen durch den Abend, tragen eine heitere oder besinnliche Weihnachtsgeschichte vor und haben die Lieder ausgesucht. Zum festen Ritual gehören das Singen, Psalm 23, Vaterunser und der Segen. Ob Kerzen, Lichterkette oder Feuerschale, ob Theater, Gedicht oder Saxophonklänge vom Garagendach, ob im Regen, bei Schnee, Kälte oder Wärme, ob kreativ oder schlicht - die Gemeinschaft zählt. Nach den 20-25 Minuten freuen sich in der Regel alle auf einen warmen Tee, Kinderpunsch oder vielleicht sogar einen Glühwein und Kekse. Die Termine mit Adressen befinden sich auf der Rückseite.



Samstag, 23. Dezember 2023  
17.30 Uhr vor dem Rathaus

- mit Überraschungsgast
- mit Begleitung durch den Kirchenkreisposaunenchor
- mit Liedern für die ganze Familie



## Weihnachten mit Menschen aus der Ukraine

St. Michaelis bietet für Menschen aus der Ukraine, die fliehen mussten, seit Beginn des Krieges im Februar 2021 Oster- und Weihnachtsgottesdienste mit ukrainischer Übersetzung an. Es ist eine Verbundenheit zwischen Menschen aus der Ukraine und St. Michaelis entstanden. In der Fotogalerie (S. 27) sehen Sie Bilder vom Sommerfest in unserem Pfarrgarten. In der Ukraine wird der Heilige Abend je nach kirchlicher Zuständigkeit zu einem anderen Datum gefeiert. Die Kirchen des Westens halten sich an den gregorianischen Kalender und feiert Weihnachten am 24. bzw. 25./26. Dezember. Die orthodoxe Kirche der Ukraine war stark verbunden mit dem Moskauer Patriarchat, folgte daher dem julianischen Kalender, und feierte am 7. Januar Weihnachten. Der spaltet auch die Kirchen unterschiedlicher Patriarchate in der Ukraine. In Folge des Angriffskrieges auf die Ukraine hat sich die ukrainisch-orthodoxe Kirche vom Moskauer Patriarchat zwar abgenabelt, doch vielen gilt sie



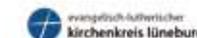
Orthodoxes Weihnachtsfest letztes Jahr in St. Michaelis

weiter als viel zu russlandnah. Deshalb können ukrainische orthodoxe Kirchen seit 2022 am 25. Dezember Weihnachtsgottesdienste abhalten. In den Vorbereitungen zu den Gottesdiensten mit Frauen aus der Ukraine war dieser Prozess spürbar. Der emotionale Widerstand zu Russland ist groß.

In diesem Jahr bieten wir daher am *26. Dezember* um 10.00 Uhr einen Gottesdienst mit ukrainischer Übersetzung an. Es wird kein ukrainisch-orthodoxer Gottesdienst sein, aber es werden auch ukrainische Lieder gesungen und die Möglichkeit geben, Kerzen anzuzünden.  
*Pastorin Silke Ideker*

## Von der Erde gegangen im Herzen geblieben

Am Sonntag, *10. Dezember*, findet um 15.00 Uhr in der Pauluskirche in Lüneburg (Neuhauser Str. 3) ein besonderer Gedenkgottesdienst statt. Eingeladen sind Eltern, Geschwister, Großeltern, Paten und andere Angehörige, die um ein Kind trauern. Mit Menschen, die Ähnliches erlebt haben, gemeinsam innehalten, ein Licht anzünden, einen ansprechenden Gedanken teilen – unabhängig davon, wie lange der Verlust zurückliegt. Dazu lädt ein Team aus dem Trauernetz Lüneburg ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie bei: Annette Köster (Klinikseelsorgerin) Tel. 772577



## Gottesdienste im Advent

<i>1. Advent</i>	<i>2. Advent</i>	<i>3. Advent</i>
<i>3. Dezember, 10.00 Uhr</i>	<i>10. Dezember, 10.00 Uhr</i>	<i>17. Dezember, 10.00 Uhr</i>
Familiengottesdienst Kinder- und Jugendchor P. Jacob	Gottesdienst Jagdhornbläser P. Jahn-Bettex	Gottesdienst Vokalensemble V. Reincke

## Heiligabend

<i>15.00 Uhr</i>	<i>16.30 Uhr</i>	<i>18.00 Uhr</i>	<i>23.00 Uhr</i>
Krippenspiel für jüngere Kinder Kinder / Jugendchor Pn. Bettex	Krippenspiel für ältere Kinder Trompete P. Jacob	Christvesper Trompete Vokalensemble Pn. Ideker	Christnacht Kantorei P. Jahn-Bettex

Zum Weihnachtsfest 1223, also vor genau 800 Jahren, hat Franz von Assisi im Wald von Greccio nördlich von Rom die Weihnachtsgeschichte mit Tieren und Menschen dargestellt. Es gilt als Geburtsstunde des Krippenspiels. Wir freuen uns, dass wir wieder wie vor

Corona zwei unterschiedliche Krippenspiele - als heiliges Theater - in der Kirche inszenieren können. Mit Beginn des Advents bis zum Dreikönigstag kann man die lebensgroßen Krippenfiguren in der Gartenkirche in der Werner-von-Meding-Str. 2 besuchen.



## Weihnachten - Winterkirche - Wärmestrom

Nach der Erfahrung des letzten Jahres gibt es in den drei Innenstadtgemeinden wieder eine Winterkirche. Einerseits gilt es in der kalten Jahreszeit Energie einzusparen, andererseits in den gut besuchten Gottesdiensten

neue Energie zu bekommen: Gottesdienst und Gemeinschaft als Wärmestrom.

- 1. Weihnachtstag**  
17.00 Uhr St. Michaelis  
Gottesdienst mit Abendmahl  
Vokalensemble, Pn. Bettex
- 2. Weihnachtstag**  
10.00 Uhr St. Michaelis  
Gottesdienst mit Übersetzung ins  
Ukrainische Vokalensemble, Pn. Ideker
- 10.00 Uhr St. Johannes  
Carol Service Pn. Dr. Noordveld

17.00 Uhr St. Nicolai  
Bei Kerzenschein Pn. Wiesensfeldt

18.00 Uhr Gartenkirche  
Andacht P. Jacob

### Jahreswechsel

*Silvester*  
17.00 Uhr St. Nicolai  
Jahresschlussgottesdienst  
P. Wiesensfeldt

23.23 Uhr Gartenkirche  
Andacht P. Jacob

*Neujahr*  
17.00 Uhr St. Michaelis  
Gottesdienst  
Pn. Ideker, Pn. Dr. Noordveld

### Epiphania, 6. Januar

18.00 Uhr Gartenkirche  
Andacht V. Reinecke

*7. Januar, 10.00 Uhr*  
St. Johannes  
Gottesdienst mit Abendmahl  
P. Dr. Noordveld, P. Jahn-Bettex

*14. Januar, 10.00 Uhr*  
St. Michaelis  
Gottesdienst mit Verabschiedung  
von Küster J. Meyermann  
Chöre und Pfarrteam St. Michaelis

*21. Januar, 10.00 Uhr*  
St. Nicolai  
Gottesdienst  
P. Wiesensfeldt, Pn. Dr. Noordveld

*28. Januar, 10.00 Uhr*  
St. Johannes  
Gottesdienst  
P. Dr. Noordveld, P. Jacob

*4. Februar, 10.00 Uhr*  
St. Michaelis  
Gottesdienst mit Abendmahl  
Vokalensemble, Pn. Bettex, P. Dr. Noordveld

*11. Februar, 10.00 Uhr*  
St. Nicolai  
Gottesdienst  
Pn. Wiesensfeldt, Pn. Ideker

*18. Februar, 10.00 Uhr*  
St. Michaelis  
Gottesdienst Kantorei  
P. Jahn-Bettex, Pn. Dr. Noordveld

*25. Februar, 10.00 Uhr*  
St. Johannes  
Literaturgottesdienst auch für Familien  
P. Dr. Noordveld

## Familienfreizeit auf Baltrum in den Herbstferien

**D**u, meine Seele, singe!" Unter diesem Motto stand die Familienfreizeit auf Baltrum - ein Leitmotiv, eine alte Melodie, die auch in der selbstgedichteten Rap-Version neue Kraft entfaltete. In der ersten Herbstferienwoche waren 79 Menschen (42 Kinder und 37 Erwachsene) in der Sonnenhütte auf Baltrum. Wir waren wohl auf und sangen schön! Da gab es vielerlei Ereignisse, Attraktionen und Momente, über die sich die Seele freuen konnte. Mit am Eindrücklichsten waren die zahlreichen Regenbögen, die uns in der Woche erfreuten. Kurz vor der Einfahrt in den Hafen von Baltrum wurde die Insel vom Regenbogen umspannt; ebenso sieben Tage später auf der Rückfahrt. Und als die verrückte Schar von ca. 30 Kindern und Erwachsenen laut schreiend sich in die Fluten der Nordsee stürzten, erschien das uralte Symbol am Himmel. Es war fast schon inflationär.

Beseelt waren wir von guten Gesprächen, der Torte im Café Kluntje, Inselumrundung auf großen und kleinen Füßen,

vom großartigen Essen von Koch Willi. Die festen Größen der Familienfreizeit waren auch in diesem Jahr der allmorgendliche Gottesdienst. Als Fortsetzungsgeschichte durften wir David dabei zusehen und hören wie er Goliath besiegte, König wurde, seine eigene Fehlbarkeit erkannte und schliesslich um die Bundeslade tanzte. Als Zeichen der Gemeinschaft feierten wir zum Schluss das Abendmahl. Die Gottesdienste waren durch wunderbare Lieder geprägt, die von einem Orchester aus Kindern und Erwachsenen begleitet wurden. Nach viel Freizeit, Bastelangeboten oder Spielen rahmten die Abendandachten den Tag, ob mit „Nulli und Priesemut“, Mio mein Mio“ oder bei Kerzenschein in der Taizé-Andacht. Nach einem fulminanten Abschluss am Freitag mit buntem Abend, vielen tanzenden Robben und Gesang fuhrten wir beseelt, mit Regenbogen und ohne Staus nach Hause. Im Gepäck viel Segen und gute Worte von David: "Er erquicket meine Seele."

*Hannah Schraknepper-Timme*



Mit Leib und Seele ...  
Somewhere under the rainbow

## Kinderkirche

**F**ür viele Kinder und Familien gehört die Kinderkirche mittlerweile zu einem festen Ritual, sowohl die kindgerechte Liturgie mit den immer gleichen Liedern und Zeichenhandlungen, als auch der Ort und die Zeit. Das Singen, die Theatergruppe, das Basteln und Backen, das quirlige Gewusel im Gemeindehaus und in der Gartenkirche, Kerzen, Gebete, Segen - irgendwie alt vertraut und doch jedes Mal neu und lebendig. Eine gute Stimmung auf dem Gelände, wenn man das Gejubilium vom Fußballspielen hört oder sieht, wie einige Eltern sich während der Gruppenphase anregend bei einem Kaffee unterhalten. Und Gott - mittendrin!

*Samstag, 13. Januar*  
Jahreslosung mit Herz und Hand

*Samstag, 10. Februar*  
Wein-Wunder



Wie immer von 10.00 - 12.00 Uhr. Zielgruppe sind Kinder im Alter von 4 bis 11 Jahren. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Pastor Stephan Jacob. Einen schönen Eindruck von der Kinderkirche bekommt man hier:

[www.wohnzimmerkirche.net](http://www.wohnzimmerkirche.net)

## Krabbelgottesdienst

**F**ür Familien mit Kindern zwischen ein und fünf Jahren feiern wir sonntags, um 10.00 Uhr, kurze und anschauliche Gottesdienste mit Pastorin Annegret Bettex im Gemeindehaus auf dem Michaeliskloster 2b. Anschließend gibt es bei Kaffee, Keksen und Obst noch ein geselliges Zusammensein.

*10. Dezember*  
*07. Januar*  
*11. Februar*  
*10. März*

## Taizé-Andacht

**A**n jedem letzten Donnerstag im Monat (mit Ausnahme der Schulferien) findet um 18.00 Uhr eine Taizé Andacht im Gemeindehaus Auf dem Michaeliskloster 2b statt. Eine halbe Stunde bei Kerzenschein zusammensitzen, singen, einen Bibeltext hören, gemeinsam schweigen und beten.

*30. November*  
*21. Dezember*  
*25. Januar*  
*29. Februar*

Der Lüneburg-Schmuck mit echtem  
*Lüneburger Salz*  
veredelt mit 925er Sterlingsilber

Geschmack.  
Das weiße Gold.  
Lüneburger Pracht.  
Unser Salz.

Juwelier  
**S Ü P K E**

Große Bäckerstr. 1 • Lüneburg • www.suepke.de • 04131 / 31713

**LOHR**  
Sanitär- und  
Heizungstechnik GmbH

Sanitäre Anlagen  
Klempnerei  
Regenwassernutzung

Heizungsbau  
Solaranlagen  
Kundendienst

Am Teich 5 • 21335 Lüneburg-Oedeme  
Telefon (0 41 31) 4 70 57  
Telefax (0 41 31) 40 44 49  
www.lohr-lueneburg.de

Wir machen das!

**MAHNKE**  
BAUGESCHÄFT  
Erwin und Gerd-Rainer Mahnke GbR

Altbausanierung • Fassadensanierung  
Schimmelpilzbehandlung • Alt- & Neubau  
Kellersanierung • Bauwerksabdichtung

Tel.: 0 41 31 - 3 11 50  
Auf dem Kauf 14 • 21335 Lüneburg  
www.mahnke-baugeschäft.de

*Residenz* HOTEL  
LÜNEBURG

**FAMILIENFESTE STILVOLL FEIERN**

- Top-Service für Veranstaltungen und Familienfeiern bis zu 90 Personen
- festliche Menüs oder Buffets
- Übernachtungsmöglichkeiten im Hause

Best Western Plus Residenzhotel Lüneburg  
Munstermannskamp 10 • 21335 Lüneburg • 04131 75 99 10  
info@residenzhotel.de • www.residenzhotel.de

*Britta Kurp*  
Naturheilverfahren  
Systemische Beratung und Therapie

Heilpraktikerin  
Systemische (Familien-)  
Therapeutin und Beraterin  
Fastenleiterin dfa

Freschenhausener Weg 2a  
21220 Seevetal  
Tel. 0 41 05 - 580 750  
britta@kurp-hp.de  
www.kurp-hp.de

Podcast:  
Systemische Medizin –  
am Beispiel der Migräne  
unter www.kurp-hp.de

## Gruppen

**Besuchsdienstkreis Nord**  
Pastor Jahn-Bettex

**Kinderkirchen-Team**  
Pastor Jacob

**Besuchsdienstkreis Süd**  
Pastor Jacob

**Kirchenwachtreffen**  
Pastorin Ideker

**Dienstagstreff**  
Handarbeitskreis,  
Dienstags, 18.30 - 20.00 Uhr  
WvM2, Monika Koops,  
Tel. 401986

**Seniorenkreis**  
letzter Mittwoch im Monat  
15.00-17.00 Uhr, WvM2  
Pastor Jacob,

**Hauskreis**  
Letzter Montag im Monat,  
19.00 Uhr bei Irmgard und  
Eckard Krause, Tel. 244794

**Swingtanzen**  
Generationenübergreifender  
Tanztee;  
letzter Montag im Monat,  
19.00 - 21.30 Uhr,  
AdMK2  
Felix Jahn, Tel. 9994743

**Jugendtreff**  
Freitags, 18.00 - 20.00 Uhr  
Pfarrhaus Görgestraße  
Pastorin Ideker



**Der Jugendchor im Konzert  
am 7. Oktober,  
zusammen mit einigen Eltern**

## Chöre

**Kinderchor I**  
Für Kinder im Alter von  
5 bis 7 Jahren  
Freitags, 14.45 - 15.15 Uhr

**Kantorei**  
Mittwochs, 19.45 - 22.00 Uhr  
Haus der Kirche  
Kantor Henning Voss

**Motettenchor**  
Dienstags, 20.00 - 22.00 Uhr  
AdMk2: Norbert Bernholt,  
Tel. 7217450;  
Holger Lorkowski  
Tel. 860800

**Kinderchor II**  
Für Kinder im Alter von  
8 bis 10 Jahren  
Freitags, 15.15 - 16.00 Uhr

**Kammerchor**  
Freitags, 19.45 - 22.00 Uhr  
WvM2,  
Kantor Henning Voss

**Jugendchor**  
Für Jugendliche ab 11 Jahren  
Freitags, 16.15 - 17.00 Uhr  
AdMk2  
Dörte Lorkowski  
Tel. 860800

**Chorioso**  
Dienstags, 20.00 - 21.30 Uhr  
WvM2, Imogen Burmeister  
I.Burmeister@gmx.de

### Abkürzungen:

AdMk2: Gemeindehaus Auf dem Michaeliskloster 2b  
WvM2: Gemeindehaus in der Werner-von-Meding-Str. 2

**Es empfiehlt sich für alle  
Gruppen, im Vorfeld  
Kontakt aufzunehmen.  
In der Regel treffen sich  
viele Gruppen und Chöre  
in den Schulferien nicht.  
Wo keine Tage angegeben  
sind, treffen sich die Grup-  
pen unregelmäßig nach  
Vereinbarung.**

**Am Ende der Reise in guten Händen**

Wir beraten Sie, nennen die Kosten, nehmen Ihnen alle Formalitäten ab und begleiten Sie in der schweren Zeit der Trauer.

- Erd-/Feuer-/See- und Baumbestattungen
- Bestattungsvorsorge

**PEHMÖLLER**  
Bestattungshaus  
24h 04131/43071  
Rote Straße 6 | Lüneburg

- eigene Trauerhalle - Trauercafé - Trauerbegleitung [www.pehmoeller.de](http://www.pehmoeller.de)

**IMHORST**  
BESTATTUNGEN

**Jederzeit dienstbereit**  
0 4131/33031

- **Vorsorge – ein Thema in unserer Zeit**
- **Wir beraten Sie jederzeit kostenlos und unverbindlich.**
- **Ihr Helfer und Berater – von Generation zu Generation**

Bestattungsinstitut Imhorst GmbH • Am Schifferwall 4 • 21335 Lüneburg  
[www.imhorst.de](http://www.imhorst.de)

[www.ahorn-lips.de](http://www.ahorn-lips.de)  
04131 – 24 330

**ahorntrauerhilfelips GmbH**

Glaube verbindet und spendet Trost.  
Wir kümmern uns um alles für den gemeinsamen Abschied.

Bestattungsinstitut Ahorn Trauerhilfe Lips GmbH · Auf dem Wüstenort 2 · 21335 Lüneburg

Ein wesentlicher Teil unserer Einnahmen sind

**Spenden**

Mit ihrer Spende fördern Sie die vielfältige Arbeit unserer **Kirchengemeinde St. Michaelis**. Vielleicht möchten Sie uns auch in Ihrem Nachlass bedenken oder suchen einen passenden Spendenzweck zu einem besonderen Anlass. Sprechen Sie uns gerne an.

Bankverbindung: Kirchenkreisamt Lüneburg Sparkasse Lüneburg  
IBAN: DE 96 2405 0110 0000 0002 16 BIC: NOLADE21LBG  
Stichwort: „Spende für KG St. Michaelis“

## Der neue Küster stellt sich vor



**H**err Michaelles in St. Michaelis – das wäre doch was!“ Mit diesen Worten habe ich mich auf die ausgeschriebene Küsterstelle in St. Michaelis beworben und freue mich sehr über die Zusage und die neue Tätigkeit. Ich heiße Hanjo Michaelles und werde ab dem 1. Dezember von Jürgen Meyermann eingearbeitet, um dann seine Nachfolge anzutreten. Ich bin in Lüneburg geboren, verheiratet und habe zwei Söhne. Nach dem Abitur habe ich eine Ausbildung zum Koch absolviert. Nach diversen Weiterbildungen und „Wanderjahren“ habe ich lange als Küchenchef und Betriebsleiter gearbeitet, zuletzt bei der Neue Arbeit Lüneburg gGmbH. In diesem Zusammenhang durfte ich auch zahlreiche Veranstaltungen in St. Michaelis beliefern und

begleiten. Dazu gehörten Diakoniegottesdienste, Vesperkirchen, Grillfeste für Ehrenamtliche, Hochzeitsempfänge, Verpflegung von Chören, Trauerfeiern und Hot Dog - Lieferungen für die Konfirmanden. Ich lernte das Gebäude und das Team kennen und fühlte mich irgendwie immer zuhause. Als die Neue Arbeit den Bereich Gastronomie eingestellt hat, wollte ich mich beruflich verändern und suchte nach einer sinnhaften, abwechslungsreichen und zukunftssicheren Tätigkeit, die ich nun gefunden habe.  
*Hanjo Michaelles*

## Jüdische und christliche Entdeckungen

**D**ie Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Lüneburg lädt zu einer Veranstaltungs- und Gesprächsreihe ein. Dr. Christoph Dohmen (Prof. em. für Altes Testament Uni Regensburg) und Pastor i.R. Eckhard Oldenburg (ehem. St. Nicolai Lüneburg) sind das ökumenische Leitungsteam. Dabei geht es um interessante Entdeckungen und Zusammenhänge zwischen den beiden Teilen der Bibel und um das Kennenlernen der 2021 erschienenen Bibelausgabe „Das Neue Testament jüdisch erklärt“.



Gesellschaft für  
Christlich-Jüdische Zusammenarbeit  
Lüneburg e.V.

**15. Januar**

Die Herrlichkeit des Bundes – Das Neue im Alten sehen

**19. Februar**

„Ich aber sage euch ...“ – die Antithesen der Bergpredigt und die 10 Gebote

**18. März**

Mit dem Messias unterwegs? – Eine vorösterliche Spurensuche

**4. Dezember**

„Von Weihnachten – keine Spur?“ Adventliche Entdeckungen im Alten Testament

Alle Veranstaltungen beginnen um 19.30 Uhr und finden im Ökumenischen Zentrum St. Stephanus in Kaltenmoor statt.

GERNE STELLEN WIR PRÄSENTKÖRBE FÜR SIE ZUSAMMEN UND BIETEN IHNEN UNSEREN PLATTENSERVICE FÜR IHRE FAMILIENFEIERN WIE GEBURTSTAGE, KONFIRMATIONEN ODER BEERDIGUNGEN AN.

**MIT HERZ FÜR JEDEN ANLASS**

*Bergmann's*

Wir ♥ Lebensmittel.

IN DER SALINE, IM LOEWE-CENTER UND IN ADENDORF

Du öffnest die Bücher und sie öffnen dich.

Tschingis Aitmatow

**Lünebuch.de**

Grapengießerstraße 4  
info@luenebuch.de  
Telefon + WhatsApp 04131 754740  
www.luenebuch.de

**h.dörries**  
STEINMETZBETRIEB

Grabmale und Natursteinarbeiten  
Grabmalvorsorge

Soltauer Str. 46 + 38/Zentralfriedhof  
21335 Lüneburg  
Tel. (0 41 31) 4 19 55  
www.steinmetz-doerries.de  
Zwgn. der Otto Hoffmann GmbH  
Steinmetzbetriebe

**NATUR STEIN**

Wir geben dem Stein Persönlichkeit

**MENCKE**  
Naturstein

Grabmalberatung  
Natursteintechnik  
Restaurierung

Göxer Weg 8 & 19  
Am Waldfriedhof  
21337 Lüneburg

Tel. 0 41 31 - 5 23 29  
www.mencke-naturstein.de

baeckerei-harms.de | Tel. 04131 - 28758 50

Natürlich, nachhaltig, von hier

**Harms**

# Familienzentrum Plus



**Kleine Adventszeit**  
1., 8. und 15. Dez.  
16.00 - 16.30 Uhr



**Wurzeln und Flügel**  
Vortrag mit Gespräch zu Themen der Kindererziehung  
20.00 Uhr  
6. Dez., 10. Jan., 7. Feb.



**ElternZeit**  
1. + 3. Dienstag im Monat  
9.00 - 10.30 Uhr  
Erster Termin: 7. Jan.



**KaffeeZeit**  
1. + 3. Dienstag im Monat  
ab 14.30 Uhr



**KreativZeit**  
alle 2 Monate  
Dienstag 20.00 Uhr  
Start: 20. Feb.



**SpielerZeit**  
4. Freitag im Monat ab  
20.00 Uhr, bekannte und neue Spiele  
26. Jan., 23. Feb., 22. März



**Tauschbörse**  
für gut erhaltene Kinderkleidung, Schuhe, Bücher und Spielzeug im Foyer



Familienzentrum  
Am Weißen Turm 9  
Koordinatorin  
Annka Scherf-Klein  
Tel. 28 39 709

info@familienzentrumplus.de

## MA DONNA

### Beratung

Wir beraten rund um das Thema Schwangerschaft und Geburt, zu Frühen Hilfen: Ein Projekt zur Vorbereitung auf die Elternrolle, zur vertraulichen Geburt, zur Verhütung, im Schwangerschaftskonflikt und in Bezug auf allgemeine soziale Notlagen.

### Betreuung

In unserer stationären Einrichtung bieten wir Schwangeren, sowie Müttern und Vätern mit ihren Kindern, in belasteten Lebenssituationen, Raum und Sicherheit für die Entwicklung neuer Perspektiven.

### Bildung

Wir führen für interessierte Gruppen Präventionsprojekte zu Persönlichkeitsentwicklung, K.O.-Tropfen, Sexualität und verantwortungsvoller Elternschaft durch.

Wollen Sie mehr von dieser diakonischen Einrichtung erfahren? So nehmen Sie doch gerne Kontakt zu uns auf.

Ma Donna  
Am Weißen Turm 9  
21339 Lüneburg  
Tel. 35535  
Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr.

[www.familienzentrumplus.de](http://www.familienzentrumplus.de)



Ihre  
Spende  
hilft!



**Das beste Geschenk  
für uns alle:  
eine Welt mit Zukunft.**

Es ist Zeit, sich auf das zu besinnen, was wichtig ist:  
Mit einem entschlossenen Klimaschutzpaket der Politik  
und größerer Verantwortung von uns allen beschern  
wir unseren Kindern eine lebenswerte Zukunft.  
[brot-fuer-die-welt.de/spenden](https://brot-fuer-die-welt.de/spenden)



**Würde für den Menschen.**

Mitglied der **actalliance**

**Unter Gottes Segen**

*Stand: 10. November 2023*

**Taufen**

**Trauung**

**Beerdigungen**

**Aus Gründen des Daten-  
schutz finden sich  
in der Online-Version  
hier keine Namen**

**"Da ich noch nicht geboren war,  
da bist du mir geboren  
und hast mich dir zu Eigen gar,  
eh ich dich kannt, erkoren.  
Eh ich durch deine Hand gemacht,  
da hast du schon bei dir bedacht,  
wie du mein wolltest werden."**

2. Strophe von  
"Ich steh an deiner Krippen hier"



Johann-Sebastian-Bach-Platz

Öffnungszeiten der Kirche unter [www.sankt-michaelis.de](http://www.sankt-michaelis.de)

**Kirchenbüro St. Michaelis**

Dienstag 9.00-12.00 Uhr  
Mittwoch 13.00-15.30 Uhr  
Donnerstag 16.00-18.00 Uhr  
Freitag 9.00-12.00 Uhr  
Pfarrsekretärin Jutta Krumstroh  
Auf dem Michaeliskloster 2b  
21335 Lüneburg  
Tel: 28 733-10, Fax: 28 733-19  
KG.Michaelis.Lueneburg@evlka.de



**Küsterei**

Jürgen Meyermann  
Sonja Deneke  
Hanjo Michahelles  
Tel: 3 75 49  
Kuesterei.Michaelis.lueneburg@evlka.de



**Pfarramt St. Michaelis Nord-West**

Pastorin Annegret Bettex  
Tel: 28 733-11  
Annegret.Bettex@evlka.de



**Kirchenmusik**

Kantor Henning Voss,  
Tel: 28 733-21  
Henning.Voss@evlka.de

Pastor Gunnar Jahn-Bettex  
Tel: 28 733-11  
Gunnar.Jahn-Bettex@evlka.de  
Auf dem Michaeliskloster 2b



**Kinder- und Jugendchöre**

Dörte Lorkowski, Tel: 86 08 00  
Doerte.Lorkowski@evlka.de

**Pfarramt St. Michaelis Nord-Ost**

Pastorin Silke Ideker  
Görgesstr. 1, Tel: 28 733-20  
Silke.Ideker@evlka.de



**Kindergarten**

Inken Gödecke  
Am Weißen Turm 9, Tel: 45 380  
kts.michaelis.lueneburg@evlka.de

**Pfarramt St. Michaelis Süd**

Pastor Stephan Jacob  
Werner-von-Meding-Str. 2  
Tel: 40 06 28  
Stephan.Jacob@evlka.de



**Familienzentrum Plus**

Dr. Annka Scherf-Klein  
Tel. 28 39 709  
info@familienzentrumplus.de

**Vikar**

Simon Reinecke  
simon.reinecke@evlka.de  
Tel: 0173 5619479



**Impressum**

Herausgeber: Kirchenvorstand St. Michaelis  
Redaktion:  
Rotraut Kahle und Stephan Jacob (V.i.S.d.P.)  
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen  
Auflage: 9250 Exemplare,  
Erscheinungsweise: vierteljährlich



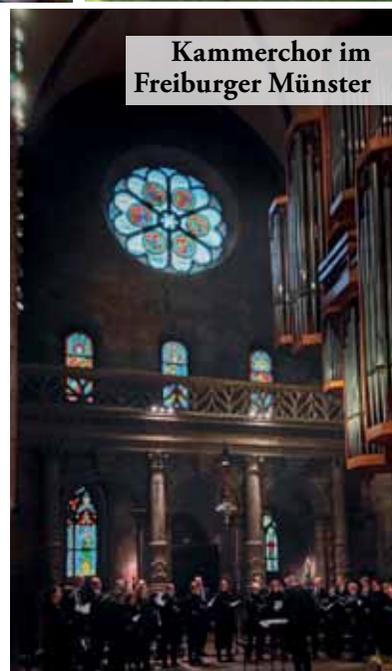
Einweihung des Gartenhäuschens in der Gartenkirche



Sommerfest mit Menschen aus der Ukraine



Choreographie mit den neuen Konfis: "What a wonderful world"



Kammerchor im Freiburger Münster

# Lebendiger 2023 Adventskalender



3

**Freitag, 1. Dezember**

Seelheim / Jung  
Am Teich 4 h

**Samstag, 2. Dezember**

Jacobs / Laatzten / Kränzlin / Hoehne  
Korb 15

**Montag, 4. Dezember**

Strachwitz  
Ginsterweg 3

**Dienstag, 5. Dezember**

Mielmann / Paulsen  
Ochtmisser Kirchsteig 14

**Mittwoch, 6. Dezember**

Pleines / Gutheil  
Hasenburger Weg 52

**Donnerstag, 7. Dezember**

HERBERGEplus  
Beim Benedikt 11/11 a

**Freitag, 8. Dezember**

Bromm  
Soltauer Str. 125a

**Samstag, 9. Dezember**

Jacob / Müller-/Dümke  
Werner-v.-Meding-Str. 2

**Montag, 11. Dezember**

von Stegmann  
Am Butterberg 34

**Dienstag, 12. Dezember**

v. Siehart  
Auf dem Meere 26

**Mittwoch, 13. Dezember**

Müller / Heidmann / Wilke  
Gerberstr. 16



12



4

23

**Donnerstag, 14. Dezember**

Timme / v. Bismarck  
Häcklinger Weg 41

**Freitag, 15. Dezember**

Juze Oedeme  
Großer Garten 2

**Samstag, 16. Dezember**

Hahnemann / Melzig  
Schnellenberger Camp 17

**Montag, 18. Dezember**

Nounla  
Ernst-Braune-Str. 18

**Dienstag, 19. Dezember**

Barth  
Finkenberg 5

**Mittwoch, 20. Dezember**

Eckebrecht  
Am Neuen Felde 6

**Donnerstag, 21. Dezember**

Wodarz / Schmider  
Im Sandfeld 29

**Freitag, 22. Dezember**

Burth / Blicke / Materne /  
Rauscher

Oedemer Weg 17 & 19

**Samstag, 23. Dezember**

Richter, Sattlerstr. 6



**Täglich ab 18.00 Uhr (außer sonntags)  
Wenn möglich bitte Tasse mitbringen!**